

408542-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin | Planungsleistungen des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude sowie restauratorische Begleitung und Bestandserfassung

OJ S 132/2024 09/07/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin

E-Mail: vergabe@est.eu

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin |

Planungsleistungen des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude sowie restauratorische Begleitung und Bestandserfassung

Beschreibung: Die Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin (est) plant, die denkmalgeschützten Gebäude und ggf. die Freianlagen der ehemaligen Fürstenschule zukünftig als europäische Internatsschule zu nutzen. Dazu müssen die vorhandenen Gebäude und Räume unter Berücksichtigung des pädagogischen Konzepts neu geplant werden. Dazu sollen die denkmalgeschützten Bestandsbauten in mehreren Bauabschnitten umfangreich saniert und durch sich in die Umgebung einpassenden Neubauten ergänzt werden. Auch die Freianlagen sollen ebenfalls in Anlehnung an das pädagogische Konzept geplant werden; dies ist aber nicht Gegenstand der hiesigen Ausschreibung. Zusammen mit dem Architekturbüro Kühn-von Kaehne und Lange und dem Planungsbüro Kroschewski Holzrichter wurde 2020 ein Masterplan für die est erstellt, der anschließend in 2022 und 2023 aufgrund der Entwicklung des pädagogischen Konzepts überarbeitet. Die Bearbeitung erfolgte durch Expertinnen und Experten aus Pädagogik und Schulbau. Zielsetzung war die Optimierung der Raumnutzung und der Funktionen in den Neu- und Bestandsbauten. Auf Grundlage dieser Ansätze sollen nun verschiedene Planungsleistungen ausgeschrieben werden, und zwar europaweit in voraussichtlich zehn Losen: - Objektplanung Gebäude inkl. Farbgutachten und restauratorische Begleitung sowie Bestandserfassung - Brandschutz - Tragwerksplanung und Bauphysik - Ingenieurbauwerke Erschließungsplanung - Lichtplanung innen / außen - Technische Ausrüstung AG 1 bis 3 und 7 für Küchenplanung - Technische Ausrüstung AG 4, 5, 6 und 8 - Projektsteuerung - ggf. Zertifizierungs-Auditor/Nachhaltigkeitsberatung - Dachsanierung Hinzu kommen kleinere Gutachter- und Beratungsleistungen, die nach dem sog. 20 %-Kontingent nicht europaweit ausgeschrieben werden.

Kennung des Verfahrens: df43ab56-6676-4806-a14a-a3ab2e5137dc

Vorherige Bekanntmachung: 598742-2023

Interne Kennung: 01-2023

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Templin

Postleitzahl: 17268

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YNTHUDL

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin |

Planungsleistungen des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude sowie restauratorische Begleitung und Bestandserfassung

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung in Los 1 sind Planungsleistungen des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI sowie die in der Leistungsbeschreibung näher beschriebenen Besonderen Leistungen. Hinzu kommen Leistungen der restauratorische Begleitung sowie die Bestandserfassung. Die Objektplanung Gebäude soll auf dem vorhandenen und überarbeiteten Masterplan aufbauen. Beauftragt werden die Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 9. Es findet eine gestufte Beauftragung statt.
Interne Kennung: 01-2023

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Templin

Postleitzahl: 17268

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 26/04/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2033

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 598742-2023

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium A.: Projektanalyse

Beschreibung: Die Vergabestelle erwartet von den Bietern keine Planungsleistungen im laufenden Vergabeverfahren. Sie erwartet aber, dass die Bieter sich mit den bekannt gegebenen Unterlagen, dem Masterplan 2023 sowie der Denkmalthematik und der Förderung des Projektes befassen und herausarbeiten, was aus Sicht der Bieter die zentralen Themenstellungen und Herausforderungen des Projekts sind.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium B.: Zu erwartende Qualität der Planungsleistungen

Beschreibung: Die Vergabestelle muss sich ein Bild davon machen, wie der Bieter arbeitet und was sie daher an Planungsqualität erwarten kann. Auch hierzu erwartet die Vergabestelle keine Planungsleistungen. Die Darstellung kann dabei anhand von realisierten Bauprojekten erfolgen, die mit dem geplanten Vorhaben vergleichbar sind, und kann durch Zeichnungen, Details, Skizzen, Diagramme, Tabellen u. ä., die die Arbeitsweise veranschaulichen, ergänzend verdeutlicht werden. Eine weitergehende Ausarbeitung ist nicht verlangt und wird auch nicht der Bewertung zu Grunde gelegt. Dies betrifft die folgenden drei Unterkriterien: B1. Herangehensweise Schul- und Internatsbau: Gefragt sind Lösungsansätze für eine funktionale, qualitätvolle, langlebige sowie zielgruppengerechte Innenraumgestaltung und Darstellung der funktionalen Zusammenhänge (Formensprache, Material- / Farbwahl), bevorzugt bei (Sekundar-) Schulen und unter Berücksichtigung moderner pädagogischer Bedürfnisse und einer angenehmen Aufenthaltsatmosphäre) - maximal 1.000 Pkt. erreichbar B2. Umgang mit denkmalgeschützter Bausubstanz: Gefragt ist die Darstellung von Ansätzen zur Umwandlung einer bestehenden Situation infolge neuer Funktionsanforderungen unter Hinzufügung moderner Zutaten sowie der denkmalpflegerischen Umsetzung der Sanierung (Lösungsansätze zur Barrierefreiheit; Herstellung von räumlichen Funktionszusammenhängen) - maximal 1.000 Pkt. erreichbar B3. Sanierungsprojekt in Bauabschnitten: Gefragt ist die Darstellung der Arbeitsweise bei einem Projekt, das in mehrere Abschnitte gegliedert werden muss, seien es zeitliche oder bauliche - maximal 1.000 Pkt. erreichbar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium C.: Qualifikationen / Personaleinsatzkonzept

Beschreibung: Die Vergabestelle erwartet Erläuterungen zur konkreten beruflichen Qualifikation von Projektleitung, Bauleitung sowie den übrigen Teammitgliedern. Die

Bewertung erfolgt getrennt wie folgt: C1. Qualifikation Projektleitung / stellvertretende Projektleitung: Von Interesse für die Vergabestelle sind Ausbildung, berufliche Erfahrung / Werdegang und persönliche Referenzen in Bezug auf vergleichbare Projekte sowie zeitliche Verfügbarkeit (Einbindung in andere Projekte), insbesondere Erfahrungen in der Funktion als Planer / Projektleiter; aufgabenspezifisch relevante Zusatzqualifikationen, insb. öffentlicher Auftraggeber; Fördermaßnahmen; vergleichbare Projektvolumina (Kosten KGr 300-400); Denkmal; Umbau-/Modernisierungsmaßnahmen; Schulbaumaßnahmen; energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude / Umbau/Anpassung Bestandsobjekte an neue/zeitgemäße Nutzung; Bauabschnittsweise Durchführung; Realisierung bei laufendem Betrieb mit z.B. besonderen Brandschutzanforderungen während der Bauphase, angepassten Rettungswegen, provisorischen Zugängen, Absperrungen, Staubschutz, provisorischem Heizungsbetrieb o.ä.; Erfahrung mit den zu beauftragenden Leistungsphasen; Planung mit intensiver Einbindung der Nutzer / Nutzerbeteiligungsverfahren (Erstellung Schulkonzept) - maximal 500 Pkt. erreichbar. C2. Objektüberwachung: Von Interesse für die Vergabestelle sind Qualifikation (Ausbildung, berufliche Erfahrung / Werdegang und persönliche Referenzen in Bezug auf vgl. Projekte) sowie zeitliche Verfügbarkeit (Einbindung in andere Projekte), insbesondere Erfahrung in der Funktion als Planer / Bauleiter; aufgabenspezifisch relevante Zusatzqualifikationen, insb. öffentlicher Auftraggeber; Bauen im Bestand; Umbau-/Modernisierungsmaßnahmen; Schulbaumaßnahmen; energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude / Umbau/Anpassung Bestandsobjekte an neue/zeitgemäße Nutzung; Bauabschnittsweise Ausführung; Realisierung bei laufendem Betrieb mit Gewährleistung sicherheitstechnischer Belange z.B. Brandschutz u.ä; Lärmschutz während der Ausführung - maximal 500 Pkt. erreichbar. C3. Projektspezifisch angebotene Kapazitäten: Von Interesse für die Vergabestelle ist die Darstellung aller weiteren Mitglieder des vorgesehenen Projektteams mit Aussagen zu ihren Qualifikationen/ Kompetenzen und zur zeitlichen Verfügbarkeit, inkl. Aussagen zu Vertretungsregelungen für alle Beteiligten - maximal 500 Pkt. erreichbar. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium D.: Projektorganisation und Koordination

Beschreibung: D1. Organisation der Arbeitsabläufe: Die Vergabestelle interessiert sich für die Organisation der Arbeitsabläufe im Team und im Projektverlauf; Intervalle der geplanten örtlichen Präsenz in der Planungs-/Realisierungsphase und die Einbindung von fachtechnischem Spezialwissen - maximal 500 Pkt. erreichbar. D2. Einbindung des Auftraggebers in die Kommunikationsstruktur: Die Vergabestelle interessiert sich, wie der Bieter gedenkt, die Zusammenarbeit und Kommunikation mit dem AG und den weiteren Beteiligten sowie Gestaltung/Strukturierung des Besprechungs-/ Berichtswesens zu gestalten. Ferner ist der Vergabestelle wichtig, etwas zum fachlichen Umgang mit den Schnittstellen (Bsp. Denkmal/ Schule/ Restauration) zu erfahren - maximal 500 Pkt. erreichbar. D3. Kosten,- Termin und Fördermittelmanagement: Die Vergabestelle interessiert sich für die Vorgehensweise bei der Kosten- und Terminplanung, -steuerung und -optimierung inklusive projektspezifischer Prognose zu Einhaltung der angestrebten Kosten und Termine - maximal 500 Pkt. erreichbar. D4. Umgang mit Krisensituationen, Nachtrags- und Mängelmanagement: Die Vergabe interessiert sich für das Risikomanagement des Bieters im allgemeinen sowie für die Arbeitsweisen und Methoden bei Auftreten von Störungen im Projektverlauf - maximal 500 Pkt. erreichbar.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium E.: Vertrag

Beschreibung: Beim Vertrag wird bewertet, ob und in welchem Umfang der Bieter im Zuge des Verhandlungsverfahrens Änderungen an dem vorgelegten Vertragsentwurf verlangt. Da die Änderungen verschiedenster Art sein können, erfolgt hier keine Bewertung nach einzelnen Paragraphen, sondern es wird das Verhandlungsergebnis einer Gesamtbetrachtung unterzogen - maximal 500 Pkt. erreichbar.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Kriterium F.: Honorar

Beschreibung: Die Bewertung des Honorarangebots erfolgt nicht nur nach Eurobeträgen. Vielmehr wird mit Blick auf die im Preisblatt ermöglichten Honorarvarianten bewertet, wie vorteilhaft oder nachteilig sich das jeweilige Teilangebot des Bieters im Ergebnis darstellt. Dabei spielt es eine Rolle, wie variabel bzw. wie feststehend das Honorarangebot ausfällt; je ungewisser die Honorarentwicklung für den Auftraggeber, umso eher wird das Angebot schlecht bewertet. Ebenso spielt aber auch die voraussichtliche Honorarhöhe eine Rolle. Dazu erfolgt eine Bewertung anhand der Gesamtheit aller jeweils für das Kriterium einschlägigen Honorarbestandteile. F1. Objektplanung Gebäude Grundleistungen - maximal 1.400 Pkt. erreichbar. F2. Besondere Leistungen - maximal 200 Pkt. erreichbar. F3. Nebenkosten, Stundensätze - maximal 400 Pkt. erreichbar.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bitte berücksichtigen Sie, dass die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren auch nur auf Antrag einleitet und ein Antrag gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit (1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages anerkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, (2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: Krekeler Architekten Generalplaner GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Aufgrund einer Plausibilitätsprüfung in der für die Erstellung dieser Bekanntmachung verwendeten Software sollen Auftragswerte in dieser Bekanntmachung angegeben werden, die jedoch bei Dienstleistungsaufträgen dem unternehmerischen Betriebsgeheimnis unterliegen. Deshalb wurden nicht die geschätzten bzw. die tatsächlichen Auftragswerte angegeben, sondern fiktive, die keinesfalls den ordnungsgemäß geschätzten bzw. den tatsächlichen Auftragswerten entsprechen.

Datum der zukünftigen Veröffentlichung: 07/07/2034

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Titel: Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin |

Planungsleistungen des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude sowie die restauratorische Begleitung und Bestandserfassung für die Sanierung und Neuordnung des Gebäudeensembles Joachimsthalsches

Datum des Vertragsabschlusses: 26/04/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin

Registrierungsnummer: t:039872089450
Postanschrift: Prenzlauer Allee 2
Stadt: Templin
Postleitzahl: 17268
Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@est.eu
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: t:039872089450

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mwae.brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Krekeler Architekten Generalplaner GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE234200110

Postanschrift: Domlinden 28

Stadt: Brandenburg an der Havel

Postleitzahl: 14776

Land, Gliederung (NUTS): Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt (DE401)

Land: Deutschland

E-Mail: info@krekeler-architekten.de

Telefon: +49 338152350

Fax: +49 3381523544

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 331fb220-7054-4a9b-9815-8708643627de - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/07/2024 14:01:53 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 408542-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2024
Datum der Veröffentlichung: 09/07/2024